

DAS GEISTIGE EUROPA URTEILT ÜBER KARL EUGEN NEUMANNS ÜBERTRAGUNGEN

HERMANN BAHR

Neumanns Übertragung kann auf hundert Jahre hinaus den Deutschen ein geistiges Erlebnis von einer so viel tieferen, den ganzen Menschen noch reiner beglückenden, seines Herzens innerstes Herz noch höher erregenden Seelenkraft werden, als es die Schlegel-Tiecksche Übersetzung Shakespeares für die letzten hundert Jahre war.

BRUNO FRANK

Der Gesetzgeber Asiens erhebt uns aus diesen Büchern so klar und erfaßbar, wie Jesus Christus aus dem Evangelium.

GERHART HAUPTMANN

Karl Eugen Neumann hat, wie einst Luther das Bibelbuch, die heilige Schrift des Buddhismus zum deutschen Besitz gemacht. Die Bedeutung dieser Tat ist groß, ein herrliches Werk, für das religiöse Leben Deutschlands von unabsehbarer Bedeutung.

SVEN HEDIN

Ich lese mit Freude die Reden von Gotamo Buddho, die Neumann uns in so edler und geschickter Form zugänglich gemacht hat.

HERMANN HESSE

Keine frühere oder spätere Übersetzung kommt der Neumanns irgend gleich. Der sanfte, feierliche, würdige Tonfall der Reden des Buddha ist in diesen Verdeutschungen wunderbar echt und lebendig.

HUGO VON HOFMANNSTHAL

Der Name Karl Eugen Neumann wird mit Ehrfurcht genannt werden, sobald erkannt ist, was seine Übertragung der heiligen Schriften des Buddhismus für die deutsche Sprache in einem Augenblick welthistorischer Krisis bedeutet.

THOMAS MANN

Es ist noch nicht hinlänglich bekannt, daß die Verdeutschung der Reden Buddhos durch Karl Eugen Neumann zu den größten Übersetzungstaten gehört, die für unser Volk geschahen. Vergleichbar der Shakespeareübersetzung von Tieck und Schlegel.

ALBRECHT SCHÄFFER

Die Übersetzungen Karl Eugen Neumanns werden, denke ich, einmal zu denjenigen Zeitereignissen gehören, durch die eine neue Epoche der Kritik und Erkenntnis sich von jener unterscheidet, die mit dem 19. Jahrhundert ein Ende nahm.

JAKOB WASSERMANN

Ich halte dafür, daß ein Werk, wie das von Karl Eugen Neumann durchgeführte, zu den größten Monumenten gehört, die sich der deutsche Geist errichtet hat.

STEFAN ZWEIG

Von Zeit zu Zeit geschieht das Wunder, daß einer Sprache ein neuer Rhythmus geboren wird, die Möglichkeit der Entfaltung an neuem Keim fruchtend aufschließt, mit einem Male ungeborene Empfindungen neugefundenen Formen zudrängt. Solch eine Übertragung ist die Karl Eugen Neumanns.

Mit gleicher Freude und Begeisterung äußerten sich über die Neumannsche Übertragung Waldemar Bonsels, Martin Buber, Alfred Döblin, Hans Driesch, Albert Ehrenstein, Walter Eidlitz, Otto Flake, A. von Gleichen-Rußwurm, Edmund Husserl, Ernst Horneffer, Graf Keyserling, Oskar Loercke, Maurice Maeterlinck, Gustav Meyrink, Rudolf Pannwitz, Romain Rolland, Bernhard Shaw, Will Vesper, Leopold Ziegler und viele andere.

R. PIPER & CO. • VERLAG • MÜNCHEN